

Unner Schtütz

Schbinna höm sa überschbunna,
und i gläb, ze nixmer nütz
schtääet hetz dom an öiweren Boudn
ganz vergassn unner Schtütz.

Wos bin i als mit ara ganga
hintern Schloußbrunna wia nix,
und dar Deckl, dar hat gschäppert
grod sou wiara Hollerbüx.

Üwersch rostia Brunnagitter
weit ho i mi drügabouchn,
unt'n tiaf in rundn Schpiachl
Wolkn senn verbeigazouchn.

Kames worscha vollgagluggert,
howi sa scho raufgazöschet,
und mit klora Quallawosser
hot sa mir mein Dorscht galöschet.

Ho sa nochert nausgatrochn
zu dr Schnitter glei naus Fald,
und dia Sunna, die hot gschiena
auf a gälwa Ara-Walt.

Nitamol dan reichn Prasser,
gläb mrsch, war sei Wei sou racht
äs wia uns soa Schtützwasser,
wemmer daus woarn ganz drlacht.

Und hetz schtääet sa dom an Boudn,
und sie it zu nixmer nütz. –
Söllet i nit roata Astern
neischtell – nei dia olta Schtütz?

Schtütz = hölzerner Wasserkrug
Hollerbüx = Knallbüchse
Ara-Walt = Ernte-Welt
drlacht = ausgetrocknet

Dia Sinnagooch

Hinter Schtall und Schöarn und Gartn
nagaduckt – a schtumma Klooch –
schtääet ganz nausgaruckt an Dörfsaam,
kams baocht – dia Sinnagooch.

Alsamal wenn dörch die Fanster,
dia zerbrochna, Lüftli wäahn,
meensta, du hörscht fromma Jüdn
häiweräisch Gott verährn.

„Frankawinem it bechinem“,
dar Rabbiner hat's gawißt,
daß ihr Sinna und ihr Tracht'n
in dan Dörf war ümasüst. –

Zwä Höif weiter in der Sunna
schtääet die Kärchn groaß und schöa.
Nawera mit Kröiz und Göiker
Schtarzt dr Kärchstörm nei die Höah.

Vo a Sunnauhr dr Zächer
tält ar aufm Dörf an Toooh.
Aweds ower schträft sei Schatt'n
sanfter – nu dia Sinnagooch.

(Veröffentlicht in der Jubiläumsschrift
„1200 Jahre Frankenwinheim“ 1979)

Sinnagooch = Synagoge
Klooch = Klage
kams = kaum
alsamal = manchmal
Frankawinem = Frankenwinheim
bei Gerolzhofen
bechinem = hebräisch: vergeblich, umsonst
nawera = neben ihr
schtarzt = ragt
aweds = abends
ower = aber

Friedrich Röll, 1932 geboren zu Frankenwinheim, Landkreis Schweinfurt; verheiratet, fünf Töchter; Studium in Würzburg und München; unterrichtet an der Städt. Fachoberschule zu Würzburg in den Fächern Deutsch, Geschichte, Ethik.